

# Arbeitsblatt Trachtpflanzen

## Teil65

### 1. Die Himbeere ist eine Pflanzenart innerhalb welcher Familie?

Die **Himbeere** ist eine Pflanzenart innerhalb der Familie der Rosengewächse.

### 2. Botanisch gesehen sind die Himbeeren keine Beeren sondern?

Sammelsteinfrüchte

### 3. Was bedeutet Fertil?

Als **Fruchtbarkeit** oder **Fertilität** wird im Allgemeinen die Fähigkeit von Organismen bezeichnet, Nachkommen (also *Früchte*) hervorzubringen.

### 4. Fülle den Lückentext aus!

Der Himbeerstrauch wird bis zu **2 Meter** hoch. Die Ruten sind mit feinen **Stacheln** besetzt. Die wechselständig an den **Sprossachsen** angeordneten Laubblätter sind gestielt. Die unpaarig gefiederten Blattspreiten bestehen aus **drei, fünf** oder **sieben** gezähnten Fiederblättern. Zwischen Mai und August werden von den einzelnen Sprossachsen abgehend **rispige** Blütenstände gebildet. Der Blütenboden ist stark vorgewölbt. Es sind fünf **Kelchblätter** vorhanden. Die fünf freien **Kronblätter** sind weiß.

### 5. Beschreibe die Bildung der Sprossachsen.

Die aufrechten Sprossachsen werden alljährlich aus dem überwinternden Rhizom neu gebildet.

### 6. Wann setzt nach der Bildung einer neuen Sprossachse die Blüte und die Frucht ein?

Sie blühen und fruchten im 2. Jahr (selten bei einigen Kultursorten schon im ersten Jahr)

### 7. Was passiert mit den Trieben nach der Fruchtreife?

Sie sterben nach der Fruchtreife ab.

**8. Beschreibe den Unterschied der Triebe zwischen Brombeeren und Himbeeren.**

Im Gegensatz zu Brombeeren bewurzeln sich die Triebe nicht an der Spitze. Die dünnen, weichen Stacheln dienen nicht dem Klettern.

**9. Warum werden die Blüten gerne von den Bienen besucht?**

Die duftlosen Blüten bieten reichlich Pollen und Nektar an; sie werden daher gerne von Bienen aller Art (Bienenweide) sowie von Schmetterlingen besucht. Der Nektar hat 46 % Zucker.

**10. Wann ist die Blütezeit der Himbeere?**

Blütezeit ist von Mai bis August.

**11. Warum ist die Himbeere eine typische Kahlschlagpflanze?**

Da die vegetative Vermehrung durch unterirdische Kriechsprosse (Wurzelsprosse) möglich ist. Dadurch ist die Himbeere eine typische Kahlschlagpflanze, die sich auch in Gärten sehr invasiv ausbreiten und so zum „Unkraut“ werden kann.

**12. Warum lösen sich die Sammelsteinfrüchte leicht vom Blütenboden ab?**

So ist eine Verdauungsverbreitung durch größere und kleinere Säugetiere und durch Vögel möglich.

**13. Die Himbeere wird auch als Waldpionier bezeichnet, was bedeutet das?**

Als **Pionierpflanze** (*Pionierart*) wird eine Pflanzenart bezeichnet, die besondere Anpassungen an die Besiedlung neuer, noch vegetationsfreier Habitats besitzt.

**14. Warum wird im Gartenbau eine Keimbeschleunigung bevorzugt?**

Da eine Keimung nicht innerhalb einer festgelegten Periode erfolgt, wird im Gartenbau eine Keimbeschleunigung angewandt.

**15. Nenne die zwei wichtigsten Krankheiten bei Himbeeren.**

Die wichtigste Krankheit bei Himbeeren ist Phytophthora (Rote Wurzelfäule), welche zu verringerter Neutriebbildung und langfristig zum Absterben des Stockes führt. Eine weitere wichtige Krankheit ist die Rutenkrankheit, die auf mehrere Erreger zurückzuführen ist.

**16. Nenne drei Schädlinge der Himbeere.**

Schädlinge an der Himbeere sind Blattläuse, Himbeergallmücken, Himbeerrutengallmücken, Himbeerkäfer und Spinnmilben. Viruskrankheiten, die Zwergwuchs hervorrufen können oder zwergfrüchtige Ernten produzieren, sind ein weiteres Risiko im kommerziellen Anbau.